

Hans-Joachim Schmutzler

# **Handbuch Heilpädagogisches Grundwissen**

Die frühe Bildung und Erziehung  
behinderter und von Behinderung  
bedrohter Kinder

**HERDER**

# Inhalt

<b>Vorwort zur überarbeiteten und erweiterten Neuauflage. . . . .</b>	<b>.5</b>
---	-----------

<b>1 Was ist eine Behinderung? . . . . .</b>	<b>15</b>
--	-----------

1.1	Behinderungsarten und Klassifizierung. . . . .	15
1.2	Mehrfachbehinderung als Regelfall . . . . .	19
1.3	Behinderung als pädagogischer Begriff. . . . .	20
1.4	Dimensionen der Behinderung. . . . .	23
1.4.1	Behinderung - ein relativer Begriff . . . . .	23
1.4.2	Behinderung und subjektives Erleben. . . . .	24
1.4.3	Behinderung - ein Prozess . . . . .	24
1.4.4	Wandel des individuellen Behinderungsbildes. . . . .	25
1.4.5	Behinderung und Lebensalter. . . . .	25
1.4.6	Behinderung und Krankheit. . . . .	25
1.4.7	Behinderung und soziale Ausgrenzung. . . . .	26
1.4.8	Behinderung als pädagogische Aufgabe. . . . .	26

<b>2 Behinderung aus medizinischer Sicht 7 "7777773^35 000"0 " - Ü   2?</b>	
---	--

2.1	Der Behinderungsbegriff aus medizinischer Sicht . . . . .	28
2.2	Probleme der Diagnose und Prognose. . . . .	29
2.3	Ursachenfelder von Behinderungen (Ätiologie). . . . .	30
2.4	Was sind Risikokinder? . . . . .	31
2.5	Zahlen über Risikokinder. . . . .	33
2.6	Schwangerschaft, Behinderungsrisiko und -prävention_____	33
2.7	Erbschäden und Chromosomenabnormalitäten. . . . .	34
2.7.1	Chromosomenabnormalitäten oder -aberrationen._____	35
2.7.2	Stoffwechsel- und Drüsenerkrankungen. . . . .	37
2.8	Pränatale Risiken. . . . .	37
2.9	Infektionen (Beispiele). . . . .	38
2.9.1	Röteln. . . . .	38

2.9.2	Geschlechtskrankheiten .....	
2.10	Mangelernährung und Gifte in der Schwangerschaft .....	
2.11	Psychosoziale Belastungen .....	
2.11.1	Ergebnisse der prä- und perinatalen Psychosomatik .....	
2.11.1.1	Frühgeburten und psychosoziale Belastungen .....	
2.11.1.2	Angst, Stress, Schwangerschaft und Entwicklungsprobleme .....	
2.11.1.3	Literatur .....	
2.12	Geburtsrisiken .....	
2.12.1	Risiken geburtshilflicher Maßnahmen .....	
2.12.2	Andere Einflüsse auf den Geburtsverlauf .....	
2.13	Geburtsbedingte Schädigungen und Verhaltensstörungen .....	
2.14	Postnatale Risiken .....	!
2.14.1	Beispiele für postnatale Risiken .....	
2.15	Aspekte medizinischer Frühdiagnose und -erfassung .....	
2.15.1	Vorsorgeuntersuchungen der Mutter .....	
2.15.2	Vorsorgeuntersuchungen des Kindes .....	
2.15.3	Hinweise für Eltern .....	
2.16	Frühtestverfahren für Eltern und Erzieherberufe .....	
2.17	Chancen der Frühtherapie aus medizinischer Sicht .....	
2.17.1	Bewertung von Behinderungen und Frühtherapie aus ärztlicher Sicht .....	

### **3 Behinderung aus soziologischer Sicht .....** **7.... 7.71**

3.1	Behinderung in ihren sozialen Abhängigkeiten .....	
3.2	Beispiel: Frühgeburten, Unterschicht, Alter und Bildungsgrad .....	
3.3	Beispiel: Geistige Behinderung und Unterschicht .....	
3.4	Historischer Abriss der gesellschaftlichen Lage und Rechte Behinderter .....	
3.5	Behinderung und Sozialrecht .....	
3.6	Was ist Rehabilitation? .....	
3.6.1	Eingliederungshilfen .....	
3.6.2	Sozialhilfe-Prinzipien .....	
3.7	Stigmatisierung von Behinderten .....	
3.7.1	Ursachen und Folgen der Stigmatisierung .....	
3.7.2	Soziale Diskriminierung .....	

3.7.3	Überwindung der Stigma-Probleme .....	69
3.7.3.1	Normalisation und Integration .....	69
3.7.3.2	Integration - ein sozialer und personaler Akt .....	72
<b>4</b>	<b>Behinderung aus psychologischer Sicht .....</b>	<b>75</b>
4.1	Spezielle Aufgaben der Psychologie.....	76
4.2	Elternreaktionen auf ihr behindertes Kind .....	76
4.2.1	Stufen seelischer Annahme .....	77
4.2.2	Das behinderte Kind verändert die Familie .....	78
4.2.2.1	Wie Mütter ihr behindertes Kind erleben .....	79
4.2.2.2	Wachsender Realismus und die Rolle des Vaters .....	79
4.2.2.3	Was bringt die Hilfe von außen? .....	80
4.3	Psychologische Einflüsse auf Behinderungen und Ursachen	80
4.3.1	Fehlentwicklungen in der Beziehung zum Kind .....	80
4.3.2	Kindesmisshandlung: Was heißt Misshandlung? .....	81
4.4	Lern-, entwicklungs- und persönlichkeitspsychologische Besonderheiten.....	85
4.4.1	Geistige Entwicklungsstufen nach Piaget.....	86
4.4.2	Lernen lässt sich früh stimulieren .....	95
4.4.3	Wesen und Funktion der Lernprozesse .....	96
4.4.3.1	Spielen - ein komplexes Lernen .....	96
4.4.3.2	Lernvorgang und Lernauswirkungen .....	98
4.4.4	Lernen und Reifung in der Entwicklung - Chancen und Risiken.....	99
4.4.4.1	Lernen und Gehirnentwicklung.....	99
4.4.4.2	Interaktion von Lernen, Reifen und Persönlichkeitsentwicklung.....	109
4.4.5	Entwicklungspsychologische Besonderheiten der ersten Lebensjahre .....	110
4.4.5.1	Bedingungsgruppen fördernder oder hemmender Faktoren des Lernens .....	110
4.4.5.2	Sensible Phasen und kognitive Entwicklung .....	112
4.4.5.3	Stabilisierungs- und Verfestigungstendenzen von Verhaltensformen in der Kindesentwicklung .....	122
4.4.5.4	Tests, Fragebögen und Förderdiagnostik mit Schwerpunkt 0-6 Jahre und Schulanfang.....	124
4.5	Übersicht der Frühtestverfahren .....	153

<b>5</b>	<b>Heilpädagogik - Frühförderung</b>	.....
5.1	Früherziehung Behinderter - historische Wurzeln	.....
5.2	Früherziehung - Frühförderung	.....
5.2.1	Zum Begriff Früherziehung	.....
5.2.2	Ziel der Früherziehung	.....
5.3	Früherziehung und -förderung behinderter und von Behinderung bedrohter Kinder	.....
5.3.1	Frühförderung	.....
5.3.2	Erziehung und/oder Therapie?	.....
5.3.3	Hauptprinzipien der Früherziehung behinderter Kinder	.....
5.3.3.1	Unterschiede zur Regelerziehung	.....
5.3.4	Prinzipien der Erziehung Behinderter	.....)
5.3.5	Aufgaben und Funktionsbereiche der Frühförderung	.....
5.3.5.1	Früherkennung und -erfassung	.....
5.3.5.2	Prävention	.....
5.3.5.3	Frühtherapie	.....
5.3.5.4	Frühberatung	.....
5.4	Institutionen der Frühförderung	.....
5.4.1	Organisationsformen	.....
5.4.2	Interdisziplinäre und institutionelle Kooperation	.....
5.4.3	Fachliche und persönliche Anforderungen an die Mitarbeiter in der Frühförderung	.....
5.5	Pädagogische Konzeptionen der Früherziehung und -förderung: Pädagogik - Didaktik - Curriculum - Methodik	.....
5.5.1	Früherziehung: Wert- und normgebunden	.....
5.5.2	Personale Erziehung	.....
5.5.3	Von der Pädagogik zum Curriculum	.....
5.5.4	Abkehr von der Wert- und Normorientierung: Erziehung als Funktionsförderung	.....
5.5.5	Das Methodenproblem in der Früherziehung	.....
5.5.5.1	Handlungsmodelle für die Fördermaßnahmen	.....
5.5.5.2	Förderpläne und Fördereinheiten	.....
5.5.5.3	Pädagogische Prinzipien für den Umgang mit dem Kind	.....
5.5.5.4	Methodische Modelle	.....
5.6	Pädagogische Ansätze der Früherziehung	.....
5.6.1	Fröbels Konzeption	.....
5.6.2	Montessoris Konzeption	.....
5.6.3	Der spielpädagogische Ansatz von Bondzio/Vater	.....

## Inhalt

5.6.4	Der spielpädagogische Ansatz von Oy/Sagi . . . . .	200
5.6.5	Der motopädagogische bzw. psychomotorische Ansatz von Kiphard . . . . .	207
5.6.6	Das Prager Eltern-Kind-Programm (PEKiP). . . . .	210
5.6.7	Neue Ansätze der Früherziehung . . . . .	216
5.7	Neurophysiologische und andere Therapien . . . . .	223
5.7.1	Behandlungsansatz nach Bobath . . . . .	227
5.7.2	Die Petö-Bewegungstherapie. . . . .	232
5.7.3	Das Klapp'sche Kriechverfahren und Musiktherapie. . . . .	232
5.7.4	Schwimmtherapie. . . . .	234
5.7.5	Verhaltenstherapie bzw. -modifikation . . . . .	234
5.7.6	Früh- und Esstherapie nach Castillo-Morales . . . . .	237
5.7.7	Basale Stimulation und Frühförderung Schwerst- behinderter nach Fröhlich . . . . .	238
5.8	Anmerkungen zu Fördereffekten im Früh- und Schulbereich . . . . .	240

## **6 Behinderungen und Störungsbilder. . . . . " " . . . . . 242**

6.1	Zerebrale Schädigungen und Bewegungsstörungen . . . . .	242
6.1.1	Erscheinungsformen . . . . .	244
6.1.2	Hinweise zur Früherkennung und -diagnostik . . . . .	246
6.1.3	Frühförderung und Früherziehung . . . . .	247
6.1.3.1	Frühförderung . . . . .	248
6.1.4	Verfahren zur Frühförderung von ICP-Kindern . . . . .	248
6.1.5	Literatur . . . . .	249
6.2	Dysmelie-Syndrom (Gliedmaßenfehlbildungen). . . . .	250
6.2.1	Ursachen, Begriff, Statistik . . . . .	250
6.2.2	Symptome. . . . .	250
6.2.3	Frühförderung und Behandlung . . . . .	251
6.2.4	Literatur . . . . . ; . . . . .	251
6.3	MCD, Hyperaktivität und POS. . . . .	252
6.3.1	Begriffe und Symptome von MCD und POS. . . . .	252
6.3.2	Frühförderung . . . . .	254
6.3.3	Hyperaktivität bzw. hyperkinetisches Syndrom (HKS) oder hyperkinetische Psychose _____. . . . .	255
6.3.3.1	Früherkennung und Diagnose. . . . .	255
6.3.3.2	Pädagogische Maßnahmen . . . . .	256
6.3.3.3	Spezielle Förderkonzepte. . . . .	260
6.3.3.4	Frühförderung und Behandlung . . . . .	277

6.3.4	ADHS (Attention Deficit Hyperactivity Disorder ICD10)
6.3.4.1	Früherkennung und Diagnose
6.3.5	Literatur
6.4	Geistige Behinderung
6.4.1	Begriffsprobleme/Statistik
6.4.2	Besonderheiten Geistigbehinderter
6.4.2.1	Beeinträchtigungen des Lernens Geistigbehinderter
6.4.2.2	Allgemeine Entwicklungsverzögerung
6.4.2.3	Wahrnehmungsprobleme
6.4.2.4	Motorische Probleme
6.4.2.5	Sprachverzögerungen und -probleme
6.4.2.6	Geistigbehinderte = Mehrfachbehinderte
6.4.3	Probleme der Diagnose geistiger Behinderung
6.4.4	Testverfahren
6.4.5	Frühförderung
6.4.6	Literatur
6.5	Das Autismus-Syndrom
6.5.1	Begriff/Symptome
6.5.1.1	Besonderheiten und weiterer Entwicklungsverlauf
6.5.2	Ursachen
6.5.3	Frühdiagnostik
6.5.4	Frühförderung
6.5.5	Literatur
6.6	Blinde, Sehbehinderte, Taubblinde
6.6.1	Begriffe
6.6.1.1	Blinde - Sehbehinderte
6.6.1.2	Taubblinde und andere Mehrfachbehinderungen
6.6.2	Beispiele früher Augenerkrankungen
6.6.3	Ursachen von Blindheit und Sehbehinderung sowie Statistik
6.6.4	Frühdiagnostik
6.6.5	Frühförderung
6.6.6	Literatur
6.7	Gehörlose und Schwerhörige
6.7.1	Begriffe
6.7.2	Ursachen und Statistik
6.7.3	Frühdiagnostik
6.7.4	Frühförderung

## Inhalt

6.7.5	Literatur.....	325
6.8	Sprachbehinderte, -gestörte und -entwicklungsverzögerte Kinder.....	326
6.8.1	Mensch und Sprache.....	326
6.8.2	Begriffe.....	327
6.8.3	Ursachen und Symptome.....	328
6.8.4	Sprachbehinderungen als individuelles und behinderungsübergreifendes Problem.....	336
6.8.5	Lese-Rechtschreib-Schwäche LRS, Legasthenie.....	338
6.8.6	Statistik.....	340
6.8.7	Frühdiagnostik.....	340
6.8.8	Frühförderung.....	340
6.8.9	Prävention, Frühförderung und Rehabilitation - Frühe Sprach- und Schriftsprachförderung und Behandlung von LRS.....	343
6.8.9.1	Montessoris Ansatz.....	343
6.8.9.2	Kossows rehabilitativer Ansatz: »Leitfaden zur Bekämpfung der Lese-Rechtschreib-Schwäche«.....	354
6.8.10	Literatur.....	356
6.9	Lernbehinderte.....	357
6.9.1	Begriffliches ..-.....	357
6.9.1.1	Lernbehinderung - Lernstörung - generalisierte Lernstörung.....	359
6.9.2	Abgrenzung zu anderen Behinderungen.....	360
6.9.3	Sonderschulbedürftige Lernbehinderte.....	361
6.9.3.1	Neue Ansätze in der Definition von Lernbehinderung.....	361
6.9.4	Ursachen und Symptome der Lernbehinderung.....	363
6.9.4.1	Soziale Ursachen: Obdachlosigkeit und soziale Randgruppen.....	364
6.9.4.2	Deprivierende Erziehungsbedingungen.....	364
6.9.4.3	Organische Ursachen.....	365
6.9.5	Frühdiagnostik.....	368
6.9.6	Frühförderung potentiell Lernbehinderter.....	369
6.9.6.1	Spezielle Maßnahmen und Förderansätze.....	371
6.9.6.2	Schwerpunkte in der Frühförderung.....	371
6.9.6.3	Hinweise zur Praxis.....	372
6.10	Verhaltensauffällige Kinder und Schüler.....	380
6.10.1	Begriff.....	380
6.10.2	Definition.....	381



6.10.3	Ursachen und Symptome .....
6.10.4	Frühdiagnostik .....
6.10.5	Frühförderung .....
6.10.6	Literatur .....

## **7 Das behinderte und lernschwache Kind In der i**

7.1	Sonderpädagogische Förderung in Schulen .....
7.2	Verfahren zur Feststellung sonderpädagogischen Förderbedarfs .....
7.3	Sonder- oder Regel-Schule? .....
7.3.1	Integrationsdilemmata .....
7.3.2	Was tun? Hinweise und Materialien .....
7.3.3	Schwerpunkt: Lehrerqualifikation und Schulorganisation
7.3.4	Schwerpunkt: Freiarbeit - Individualisierung- Differenzierung .....
7.3.5	Praxisbezogene Materialhinweise .....

## **Anmerkungen und Quellenhinweise .....**

## **Glossar.....**